



Zwischenbilanzkonferenz
"Lernen 25 – Digitale Medien in Duisburger Schulen"

Mittwoch, 21.02.2018
08.00 – 16.00 Uhr

Erich Kästner Gesamtschule
Ehrenstraße 87
47198 Duisburg



Partner im Pilotprojekt (2015-2017)

- Stadt Duisburg (Amt für Schulische Bildung, Schulmedienzentrum der Stadtbibliothek)
- Universität Duisburg-Essen (Learninglab am Lehrstuhl für Mediendidaktik und Wissensmanagement)
- Kompetenzteam Duisburg

- Erich Kästner Gesamtschule
- Gesamtschule Meiderich
- Gesamtschule Emschertal Hamborn-Neumühl
- Sekundarschule Hamborn
- Krupp Gymnasium Europaschule



Tagesordnung

08:00 Uhr Ankommen und Stehcafe

08.45 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch

Thomas Krützberg, Beigeordneter für Familie, Bildung und Kultur, Arbeit und Soziales der Stadt Duisburg und

Günter Terjung, Schulleiter der Erich Kästner Gesamtschule, Duisburg

Grußworte:

Wolfgang Streuff, Regionaldezernent der Bezirksregierung Düsseldorf

Prof. Dr. Michael Kerres, Universität Duisburg-Essen, Lehrstuhl für Mediendidaktik und Wissensmanagement

09.30 Uhr Impulsvortrag von Prof. Dr. Frank Thissen, Hochschule der Medien Stuttgart, Fakultät Information und Kommunikation, „Leben im digitalen Zeitalter – wie sich unser Leben, Arbeiten und Lernen verändert und was wir dafür brauchen“

10.30 Uhr Rückblick auf die dreijährige Pilotphase der Schulleiter der fünf Projektschulen

11.00 Uhr Kurzvorstellung des weiteren Ablaufes

11.10 Uhr Kaffeepause und Weg in die Workshopräume

11:30 Uhr Workshopschiene 1

12.30 Uhr Mittagspause mit kleinem Imbiss

13:30 Uhr Workshopschiene 2

14.30 Uhr Workshopschiene 3

15.30 Uhr Resümee und Ausblick

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Durch die Veranstaltung führt Amina Johannsen (LVR – Zentrum für Medien und Bildung, Leitung Medienzentrum Düsseldorf und Medienbildung)

Anfahrtsbeschreibung

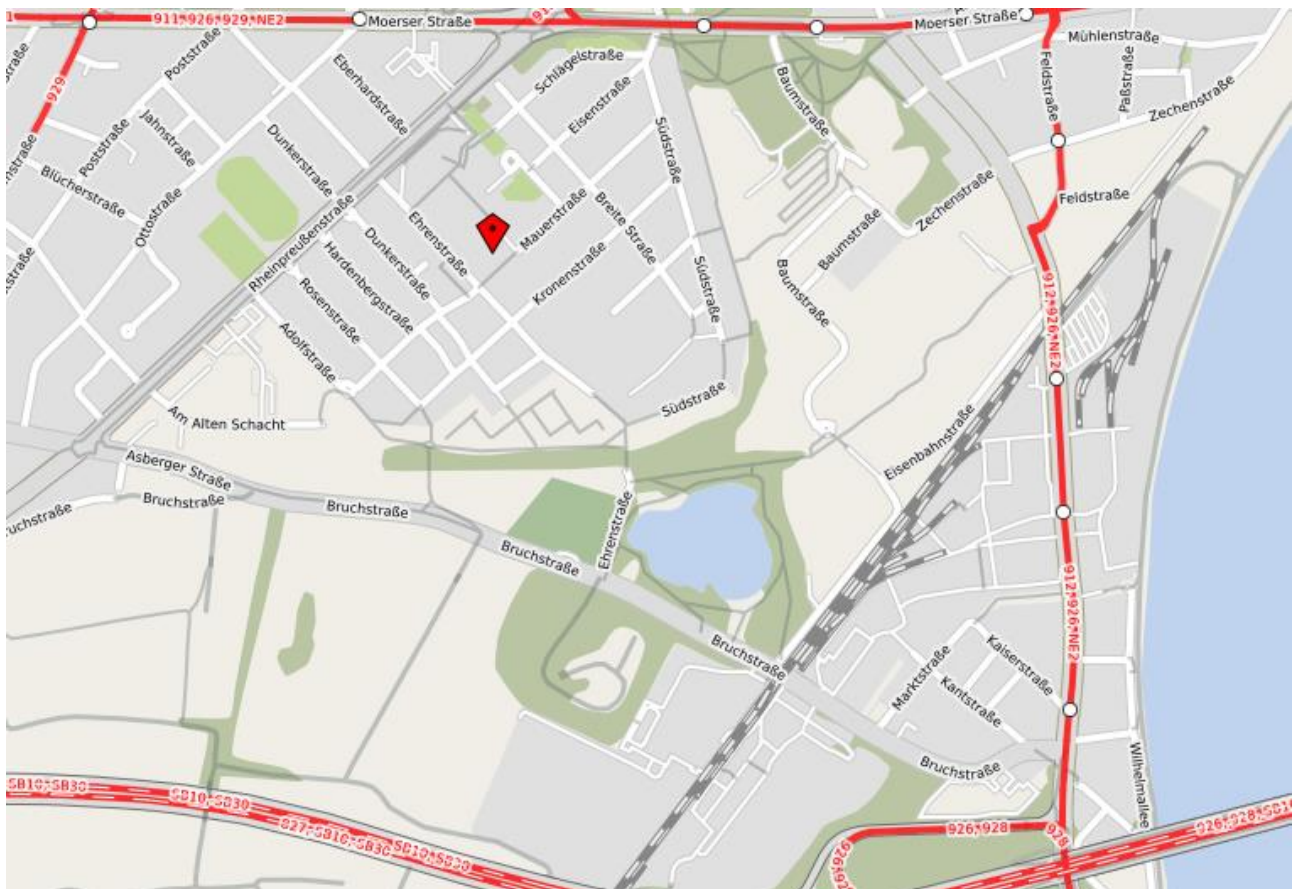
Erich Kästner Gesamtschule
Ehrenstraße 87
47198 Duisburg

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Schule ist von Duisburg-Hauptbahnhof bzw. Duisburg-Stadtmitte mit der Buslinie 926 (Richtung Duisburg Birkenstraße) oder 929 (Richtung Neukirchen-Vluyn, Vluynr Südring) in ca. 25 Minuten erreichbar. Haltestelle Ottostraße. Von dort rund 10 Minuten Fußweg.

Mit dem Auto

Nehmen sie die Abfahrt Duisburg-Homberg, wenn Sie über die A40 anreisen. Biegen sie links in die Duisburger Straße ab und nehmen Sie erneut links abbiegend die Bruchstraße. Folgen Sie der Straße. Sie geht unmittelbar in die Asberger Straße über. An der Kreuzung Rheinpreußenstraße biegen Sie rechts ab. Die sechste Straße biegen Sie in die Ehrenstraße ab. Das Schulgebäude und die Parkmöglichkeiten befinden sich auf der linken Seite.



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten | Lizenz: Open Database License (ODbL)

Beschreibung der Workshops

1. Workshopschiene:

Workshopnr.:	1	Handlungsorientierte Methoden zum Umgang mit Filmen im Unterricht
Beschreibung		Was kann man mit Filmen im Unterricht machen? Möglichkeiten und Grenzen zum Einsatz von Film im Unterricht werden diskutiert, Anregungen und Hilfestellungen zu Lösungsansätzen thematisiert. Es werden unterschiedliche Handlungsanweisungen zur Annäherung an das Medium Film unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Ausdrucksformen: Zusammenspiel von Bild, Ton und Montag als Alternative zu Worttexten vorgestellt. Ziel ist es, anhand von unterschiedlichen Methoden, Möglichkeiten kennen zu lernen, mit denen Schüler einerseits auf bewusstes filmisches Sehen vorbereitet werden und andererseits ihre Sehgewohnheiten reflektieren.
Leitung		Fr. Kertesz und Fr. Leschczyk (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	2	Deutsch lernen mit iPads
Beschreibung		Das iPad als Hilfsmittel beim Erlernen der deutschen Sprache und als kreatives Werkzeug für Sprachprodukte kennenlernen und nutzen. In diesem Workshop geht es darum, die Bedienungshilfen des iPads für das Erlernen der deutschen Sprache zu nutzen und Apps kennenzulernen, mit denen kreative Sprachprodukte erstellt werden können.
Leitung		Fr. Steurich und Fr. Stuckart (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	3	Umgang mit einfachen Audioschnittprogrammen
Beschreibung		Die Produktion eigener kurzer Clips oder sogar Video-/podcasts mit ihren Schülern steht im Mittelpunkt dieser Fortbildung. Der Einsatz der einzusetzenden Software, MovieMaker und Audacity, ist gerade für Einsteiger geeignet, die grundlegende Techniken des Schnitts und der Bearbeitung von Film- bzw. Audiosequenzen erlernen möchten.
Leitung		Hr. Friedrich und Hr. Frilling (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	4	Medien / Einsatz von Smartboards-Kapp IQ
Beschreibung		Die neuen Smartboards mit Kapp IQ bieten neue Möglichkeiten der Präsentation und Zusammenarbeit. Vor allem in Verbindung mit Tablets, ergeben sich so neue Nutzungsszenarien, die hier vorgestellt werden sollen. Smart kapp IQ (Nutzung der Tafel ohne zusätzlichen PC), fakultativ: Smart-Notebooksoftware, Einsatz mit Standardsoftware
Leitung		Hr. May (Kompetenzteam Duisburg)

Workshopnr.:	5	Open Educational Ressources (OER) in der Schule
Beschreibung		Digitale Medien erleichtern kooperative, kollaborative und partizipative Lehr- und Lernszenarien, wenn Bildungsmaterialien unter einer offenen Lizenz stehen. Unter Beachtung spezifischer Nutzungsrechte können sogenannte Open Educational Resources (OER) für den Unterricht kopiert, verändert und wieder veröffentlicht werden. Diese Offenheit schafft neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Lehrkräften und neue interaktive Lehr- und Lernformate.
Leitung		Hr. Düttmann und Dr. Bettina Waffner (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	6	Edutags - Social Bookmarking für den Bildungsbereich
Beschreibung		Auf edutags.de können Lesezeichen zu allen Lernressourcen im Web unabhängig von Lizenzen gespeichert, geordnet, gesucht und geteilt werden. Lehrkräfte können hier interessante Webseiten sammeln: für den Unterricht oder die Unterrichtsvorbereitung, aber auch für alle anderen Bereiche des schulischen Lebens.
Leitung		Hr. Düttmann und Fr. Danielczyk (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	7	Fortbildungen: Formate, Realisierbarkeit & Perspektiven
Beschreibung		Fortbildungen sind ein wichtiger Baustein bei der Integration digitaler Medien in Lehr- und Lernarrangements, aber auch bei anderen Themenfeldern. Es werden Fortbildungsformate und -konzepte diskutiert und Erfahrungen damit ausgetauscht. Welche Fortbildungsformate sind bekannt und erprobt, wie können übertragbare Lösungen aussehen? Wie sollte die ideale Fortbildung gestaltet sein? Wie kann man das darin gewonnene Wissen im Kollegium nutzbar machen / verbreiten?
Leitung		Hr. Düttmann und Fr. Gageik (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	8	Planungsschritte auf dem Weg zum schuleigenen Medienbildungskonzept
Beschreibung		Der Workshop informiert darüber, wie man ein schuleigenes Medienbildungskonzept erstellt. Welche Herausforderungen warten? Wie können Probleme geschickt gelöst werden?
Leitung		Hr. Kammsties (Gesamtschule Meiderich)
Workshopnr.:	9	„BYOD-Umsetzungsbeispiel im naturwiss. Unterricht (Feedback-Methoden)
Beschreibung		Wie im Titel angegeben, handelt es sich um eine Methode des Feedbacks. Hierbei kommen verschiedene Apps von Google Drive (Google Forms u. Google Tabellen) zum Einsatz.
Leitung		Hr. Dr. Wilski (Gesamtschule Meiderich)

Workshopnr.:	10	Individuelle Förderung im Mathematikunterricht
	Beschreibung	Mit Hilfe von kleinen Programmen/apps (z.B. Mathepirat; hot potatos) wird gezeigt, wie im Mathematik-Unterricht unter Zuhilfenahme digitaler Endgeräte individuell gefördert werden kann. Dies geschieht mit Beispielen aus der Unterrichtspraxis.
	Leitung	Fr. Heimbach und Fr. Schawohl (Sekundarschule Hamborn)
Workshopnr.:	11	Einsatzmöglichkeiten von "Plickers" im Unterricht
	Beschreibung	Plickers ermöglicht ein rasches Feedback über Unterrichtsinhalte und Meinungen. Erfahrungen aus dem Unterricht sollen präsentiert und diskutiert werden.
	Leitung	Hr. Tyrrell (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	12	Fotoprojekte als Sprech Anlass in der IVK
	Beschreibung	Der Einsatz von BYOD und Medien soll in einem konkreten Beispiel der Förderung in den Internationalen Vorbereitungsklassen vorgestellt werden.
	Leitung	Fr. Winkler (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	13	Musikunterricht mit iPad und Computer - Vorteile und Fallstricke
	Beschreibung	Aus der konkreten Unterrichtspraxis heraus sollen Vorgehensweisen vorgestellt und diskutiert werden.
	Leitung	Hr. Tenner (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	14	Lego-Mindstorms - erster Kontakt und Perspektiven
	Beschreibung	Lego-Mindstorm bietet vielfältige Möglichkeiten Inhalte der MINT-Fächer greifbarer zu machen, aber auch grundlegende Medienkompetenzen zu entwickeln und zu fördern. Steuerung, Programmierung, Infomaterial und Dokumentation der Projekte sind auf Tablets und Computern möglich und nach Bedarf einsetzbar. Hier soll ein erster Kontakt mit Hard- und Software ermöglicht werden. Einsatzmöglichkeiten werden vorgestellt und diskutiert.
	Leitung	Hr. Sandte (Erich-Kästner-Gesamtschule)
Workshopnr.:	15	Nutzung von Facetime zur fremdsprachlichen Kommunikation
	Beschreibung	Die Teilnehmer erwerben erste Eindrücke von der Kommunikation via iPads bzw. eigenen Smartphones mit Hilfe von Apple Facetime. Beispiele aus dem Unterricht werden vorgestellt und diskutiert.
	Leitung	Fr. Feykes (Erich-Kästner-Gesamtschule)

Workshopnr.: 16 padlet - kooperatives Arbeiten mit Hilfe einer virtuellen Pinnwand

Beschreibung Die TeilnehmerInnen erwerben zunächst einen theoretischen Einblick in die Arbeit mit padlet, einer virtuellen Pinnwand, um dann praxisorientiert via iPad, Computer oder BYOD zu arbeiten.

Leitung Hr. Grunendahl
(Erich-Kästner-Gesamtschule)

Workshopnr.: 17 N.N.

Workshopnr.: 18 Nutzung digitaler Endgeräte im Unterrichtsfach Geschichte

Beschreibung Es wird eine Lerntheke/Stationenlernen vorgestellt, bei denen an jeder Station unter Zuhilfenahme digitaler Endgeräte gearbeitet wird.

Leitung Hr. März
(Sekundarschule Hamborn)

Workshopnr.: 19 Digitale Unterstützung der Sprachförderung im Bereich von DAZ

Beschreibung Es werden Möglichkeiten vorgestellt, die Sprachförderung im Bereich von DAZ digital, auch mit digitalen Endgeräten, zu unterstützen.

Leitung Fr. Tunnigkeit und Fr. Valentin
(Sekundarschule Hamborn)

Workshopnr.: 20 Arbeit mit den Medien-Scouts

Beschreibung Das Konzept und die praktische Arbeit mit den Medien-Scouts an der Sekundarschule Hamborn wird vorgestellt.

Leitung Fr. Jansen und Hr. Hoffmann
(Sekundarschule Hamborn)

2. Workshopschiene:

Workshopnr.: 21 Handlungsorientierte Methoden zum Umgang mit Filmen im Unterricht

Beschreibung Was kann man mit Filmen im Unterricht machen? Möglichkeiten und Grenzen zum Einsatz von Film im Unterricht werden diskutiert, Anregungen und Hilfestellungen zu Lösungsansätzen thematisiert.

Es werden unterschiedliche Handlungsanweisungen zur Annäherung an das Medium Film unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Ausdrucksformen: Zusammenspiel von Bild, Ton und Montag als Alternative zu Worttexten vorgestellt. Ziel ist es, anhand von unterschiedlichen Methoden, Möglichkeiten kennen zu lernen, mit denen Schüler einerseits auf bewusstes filmisches Sehen vorbereitet werden und andererseits ihre Sehgewohnheiten reflektieren.

Leitung Fr. Kertesz und Fr. Leschczyk
(Kompetenzteam Duisburg)

Workshopnr.:	22	Deutsch lernen mit iPads
	Beschreibung	Das iPad als Hilfsmittel beim Erlernen der deutschen Sprache und als kreatives Werkzeug für Sprachprodukte kennenlernen und nutzen. In diesem Workshop geht es darum, die Bedienungshilfen des iPads für das Erlernen der deutschen Sprache zu nutzen und Apps kennenzulernen, mit denen kreative Sprachprodukte erstellt werden können.
	Leitung	Fr. Steurich und Fr. Stuckart (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	23	Umgang mit einfachen Audioschnittprogrammen
	Beschreibung	Die Produktion eigener kurzer Clips oder sogar Video-/podcasts mit ihren Schülern steht im Mittelpunkt dieser Fortbildung. Der Einsatz der einzusetzenden Software, MovieMaker und Audacity, ist gerade für Einsteiger geeignet, die grundlegende Techniken des Schnitts und der Bearbeitung von Film- bzw. Audiosequenzen erlernen möchten.
	Leitung	Hr. Friedrich und Hr. Frilling (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	24	Medien / Einsatz von Smartboards-Kapp IQ
	Beschreibung	Die neuen Smartboards mit Kapp IQ bieten neue Möglichkeiten der Präsentation und Zusammenarbeit. Vor allem in Verbindung mit Tablets, ergeben sich so neue Nutzungsszenarien, die hier vorgestellt werden sollen. Smart kapp IQ (Nutzung der Tafel ohne zusätzlichen PC), fakultativ: Smart-Notebooksoftware, Einsatz mit Standardsoftware
	Leitung	Hr. May (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	25	Open Educational Ressources (OER) in der Schule
	Beschreibung	Digitale Medien erleichtern kooperative, kollaborative und partizipative Lehr- und Lernszenarien, wenn Bildungsmaterialien unter einer offenen Lizenz stehen. Unter Beachtung spezifischer Nutzungsrechte können sogenannte Open Educational Resources (OER) für den Unterricht kopiert, verändert und wieder veröffentlicht werden. Diese Offenheit schafft neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Lehrkräften und neue interaktive Lehr- und Lernformate.
	Leitung	Hr. Düttmann und Dr. Bettina Waffner (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	26	Edutags - Social Bookmarking für den Bildungsbereich
	Beschreibung	Auf edutags.de können Lesezeichen zu allen Lernressourcen im Web unabhängig von Lizenzen gespeichert, geordnet, gesucht und geteilt werden. Lehrkräfte können hier interessante Webseiten sammeln: für den Unterricht oder die Unterrichtsvorbereitung, aber auch für alle anderen Bereiche des schulischen Lebens.
	Leitung	Hr. Düttmann und Fr. Danielczyk (Universität Duisburg/Essen)

Workshopnr.:	27	Fortbildungen: Formate, Realisierbarkeit & Perspektiven
	Beschreibung	Fortbildungen sind ein wichtiger Baustein bei der Integration digitaler Medien in Lehr- und Lernarrangements, aber auch bei anderen Themenfeldern. Es werden Fortbildungsformate und -konzepte diskutiert und Erfahrungen damit ausgetauscht. Welche Fortbildungsformate sind bekannt und erprobt, wie können übertragbare Lösungen aussehen? Wie sollte die ideale Fortbildung gestaltet sein? Wie kann man das darin gewonnene Wissen im Kollegium nutzbar machen / verbreiten?
	Leitung	Hr. Düttmann und Fr. Gageik (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	28	Planungsschritte auf dem Weg zum schuleigenen Medienbildungskonzept
	Beschreibung	Der Workshop informiert darüber, wie man ein schuleigenes Medienbildungskonzept erstellt. Welche Herausforderungen warten? Wie können Probleme geschickt gelöst werden?
	Leitung	Hr. Kammsties (Gesamtschule Meiderich)
Workshopnr.:	29	Der schuleigene Medienpass
	Beschreibung	Der Workshop informiert darüber, wie man den Medienpass NRW gewinnbringend an die eigenen schulischen Voraussetzungen bzw. das schuleigene Medienbildungskonzept anpassen kann.
	Leitung	Hr. Hilbert (Gesamtschule Meiderich)
Workshopnr.:	30	Digitale Unterstützung der Sprachförderung im Bereich von DAZ
	Beschreibung	Es werden Möglichkeiten vorgestellt, die Sprachförderung im Bereich von DAZ digital, auch mit digitalen Endgeräten, zu unterstützen.
	Leitung	Fr. Tunnigkeit und Fr. Valentin (Sekundarschule Hamborn)
Workshopnr.:	31	Arbeit mit den Medien-Scouts
	Beschreibung	Das Konzept und die praktische Arbeit mit den Medien-Scouts an der Sekundarschule Hamborn wird vorgestellt.
	Leitung	Fr. Jansen und Hr. Hoffmann (Sekundarschule Hamborn)
Workshopnr.:	32	Steuerung von Wettbewerbsrobotern mit digitalen Endgeräten
	Beschreibung	Die Roboter-AG der Sekundarschule wird vorgestellt. Dabei findet besondere Berücksichtigung der Aspekt, wie die Roboter mit digitalen Endgeräten gesteuert und z.T. auch programmiert werden können.
	Leitung	Fr. Köhler und Fr. Gromatka (Sekundarschule Hamborn)

Workshopnr.:	33	Nutzung der Kamerafunktion von digitalen Endgeräten
	Beschreibung	Anhand praktischer Unterrichtsbeispiele wird gezeigt, wie Kameras von digitalen Endgeräten sinnvoll im Unterricht Verwendung finden können.
	Leitung	Fr. Dargazanli
Workshopnr.:	34	Musikunterricht mit iPad und Computer - Vorteile und Fallstricke
	Beschreibung	Aus der konkreten Unterrichtspraxis heraus sollen Vorgehensweisen vorgestellt und diskutiert werden.
	Leitung	Hr. Tenner (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	35	Fotoprojekte als Sprechanlass in der IVK
	Beschreibung	Der Einsatz von BYOD und Medien soll in einem konkreten Beispiel der Förderung in den Internationalen Vorbereitungsklassen vorgestellt werden.
	Leitung	Fr. Winkler (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	36	Entdeckendes Lernen mit Geogebra im Mathematikunterricht
	Beschreibung	Vorstellung einiger im Unterricht erprobter digitaler Arbeitsblätter zu unterschiedlichen Themen. Hierbei sollen die Teilnehmer auch eigene Erfahrungen im Umgang mit diesen sammeln können.
	Leitung	Hr. de Bül (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	37	padlet - kooperatives Arbeiten mit Hilfe einer virtuellen Pinnwand
	Beschreibung	Die TeilnehmerInnen erwerben zunächst einen theoretischen Einblick in die Arbeit mit padlet, einer virtuellen Pinnwand, um dann praxisorientiert via iPad, Computer oder BYOD zu arbeiten.
	Leitung	Hr. Grunendahl (Erich-Kästner-Gesamtschule)
Workshopnr.:	38	Admin-Austausch
	Beschreibung	Ziel dieses Workshops ist es, einen Austausch über technische Lösungen in den Schulen zu führen. Die EDV-Infrastruktur der Erich Kästner Gesamtschule wie die Infrastruktur der Schulen der TeilnehmerInnen kann dargestellt werden: Wie werden iPads eingebunden? Umgang mit EDV-nahen Technologien wie Beamern, Smart- und andere Boards, Netzwerk und WLAN, Sollen in den Schulen Server betrieben werden? Logineo ante portas - was bedeutet es für die Schulen? Laufende Aktualisierung der Account-Daten mit wenig Aufwand; Fortbildung.
	Leitung	Hr. Rüsweg-Gilbert (Erich-Kästner-Gesamtschule)

Workshopnr.: 39 **Einsatz von ROBERTA , 3D-DESIGN und eines 3D-Druckers in der Schule**

Beschreibung Frei im Netz verfügbare Programme wie ROBERTA, Scratch, Siemens LOGO! usw. bieten viele und gute Möglichkeiten in die Welt des Messens, Steuerns und des Regelns (MSR) einzusteigen und problembezogen interdisziplinär zu vertiefen. Freeware wie 3D-Design in Kombination mit einem 3D-Drucker ist ebenfalls in vielen Fachgebieten anwenderfreundlich einsetzbar. Grundlegende Medienkompetenzen können entwickelt und gefördert werden. Hier soll ein erster Kontakt mit Hard- und Software ermöglicht werden. Einsatzmöglichkeiten werden vorgestellt, diskutiert und z. T. getestet.

Leitung Hr. Marten
(Erich-Kästner-Gesamtschule)

Workshopnr.: 39a **Erfahrungsaustausch über den Entwicklungsprozess auf dem Weg zur „Digitalen Schule“**

Beschreibung Der Erfahrungsaustausch orientiert sich an den Handlungsfeldern und Entwicklungsstufen, die die Projektschulen durchlaufen haben (Nutzungsszenarien, Unterrichtsentwicklung, Medienkonzept, Medienkompetenz, Steuerung/Leitung, Fortbildung, Kommunikation).

Leitung Hr. Beckmann, Hr. Ehrentraut, Hr. Hönig, Hr. Jöckel,
Hr. Terjung
(Schulleiter der Projektschulen)

3. Workshopschiene:

Workshopnr.: 40 **Handlungsorientierte Methoden zum Umgang mit Filmen im Unterricht**

Beschreibung Was kann man mit Filmen im Unterricht machen? Möglichkeiten und Grenzen zum Einsatz von Film im Unterricht werden diskutiert, Anregungen und Hilfestellungen zu Lösungsansätzen thematisiert.

Es werden unterschiedliche Handlungsanweisungen zur Annäherung an das Medium Film unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Ausdrucksformen: Zusammenspiel von Bild, Ton und Montag als Alternative zu Worttexten vorgestellt. Ziel ist es, anhand von unterschiedlichen Methoden, Möglichkeiten kennen zu lernen, mit denen Schüler einerseits auf bewusstes filmisches Sehen vorbereitet werden und andererseits ihre Sehgewohnheiten reflektieren.

Leitung Fr. Kertesz und Fr. Leschczyk
(Kompetenzteam Duisburg)

Workshopnr.:	41	Deutsch lernen mit iPads
	Beschreibung	Das iPad als Hilfsmittel beim Erlernen der deutschen Sprache und als kreatives Werkzeug für Sprachprodukte kennenlernen und nutzen. In diesem Workshop geht es darum, die Bedienungshilfen des iPads für das Erlernen der deutschen Sprache zu nutzen und Apps kennenzulernen, mit denen kreative Sprachprodukte erstellt werden können.
	Leitung	Fr. Steurich und Fr. Stuckart (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	42	Umgang mit einfachen Film-/Audioschnittprogrammen
	Beschreibung	Die Produktion eigener kurzer Clips oder sogar Video-/podcasts mit ihren Schülern steht im Mittelpunkt dieser Fortbildung. Der Einsatz der einzusetzenden Software, MovieMaker und Audacity, ist gerade für Einsteiger geeignet, die grundlegende Techniken des Schnitts und der Bearbeitung von Film- bzw. Audiosequenzen erlernen möchten.
	Leitung	Hr. Friedrich und Hr. Frilling (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	43	Medien / Einsatz von Smartboards-Kapp IQ
	Beschreibung	Die neuen Smartboards mit Kapp IQ bieten neue Möglichkeiten der Präsentation und Zusammenarbeit. Vor allem in Verbindung mit Tablets, ergeben sich so neue Nutzungsszenarien, die hier vorgestellt werden sollen. Smart kapp IQ (Nutzung der Tafel ohne zusätzlichen PC), fakultativ: Smart-Notebooksoftware, Einsatz mit Standardsoftware
	Leitung	Hr. May (Kompetenzteam Duisburg)
Workshopnr.:	44	Open Educational Ressources (OER) in der Schule
	Beschreibung	Digitale Medien erleichtern kooperative, kollaborative und partizipative Lehr- und Lernszenarien, wenn Bildungsmaterialien unter einer offenen Lizenz stehen. Unter Beachtung spezifischer Nutzungsrechte können sogenannte Open Educational Resources (OER) für den Unterricht kopiert, verändert und wieder veröffentlicht werden. Diese Offenheit schafft neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Lehrkräften und neue interaktive Lehr- und Lernformate.
	Leitung	Hr. Düttmann und Dr. Bettina Waffner (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	45	Edutags - Social Bookmarking für den Bildungsbereich
	Beschreibung	Auf edutags.de können Lesezeichen zu allen Lernressourcen im Web unabhängig von Lizenzen gespeichert, geordnet, gesucht und geteilt werden. Lehrkräfte können hier interessante Webseiten sammeln: für den Unterricht oder die Unterrichtsvorbereitung, aber auch für alle anderen Bereiche des schulischen Lebens.
	Leitung	Hr. Düttmann und Fr. Danielczyk (Universität Duisburg/Essen)

Workshopnr.:	46	Fortbildungen: Formate, Realisierbarkeit & Perspektiven
	Beschreibung	Fortbildungen sind ein wichtiger Baustein bei der Integration digitaler Medien in Lehr- und Lernarrangements, aber auch bei anderen Themenfeldern. Es werden Fortbildungsformate und -konzepte diskutiert und Erfahrungen damit ausgetauscht. Welche Fortbildungsformate sind bekannt und erprobt, wie können übertragbare Lösungen aussehen? Wie sollte die ideale Fortbildung gestaltet sein? Wie kann man das darin gewonnene Wissen im Kollegium nutzbar machen / verbreiten?
	Leitung	Hr. Düttmann und Fr. Gageik (Universität Duisburg/Essen)
Workshopnr.:	47	Der schuleigene Medienpass
	Beschreibung	Der Workshop informiert darüber, wie man den Medienpass NRW gewinnbringend an die eigenen schulischen Voraussetzungen bzw. das schuleigene Medienbildungskonzept anpassen kann.
	Leitung	Hr. Hilbert (Gesamtschule Meiderich)
Workshopnr.:	48	Individuelle Förderung im Mathematikunterricht
	Beschreibung	Mit Hilfe von kleinen Programmen/apps (z.B. Mathepirat; hot potatos) wird gezeigt, wie im Mathematik-Unterricht unter Zuhilfenahme digitaler Endgeräte individuell gefördert werden kann. Dies geschieht mit Beispielen aus der Unterrichtspraxis.
	Leitung	Fr. Heimbach und Fr. Schawohl (Sekundarschule Hamborn)
Workshopnr.:	49	Nutzung digitaler Endgeräte im Unterrichtsfach Geschichte
	Beschreibung	Es wird eine Lerntheke/Stationslernen vorgestellt, bei denen an jeder Station unter Zuhilfenahme digitaler Endgeräte gearbeitet wird.
	Leitung	Hr. März (Sekundarschule Hamborn)
Workshopnr.:	50	Steuerung von Wettbewerbsrobotern mit digitalen Endgeräten
	Beschreibung	Die Roboter-AG der Sekundarschule wird vorgestellt. Dabei findet besondere Berücksichtigung der Aspekt, wie die Roboter mit digitalen Endgeräten gesteuert und z.T. auch programmiert werden können.
	Leitung	Fr. Köhler und Fr. Gromatka (Sekundarschule Hamborn)
Workshopnr.:	51	Nutzung der Kamerafunktion von digitalen Endgeräten
	Beschreibung	Anhand praktischer Unterrichtsbeispiele wird gezeigt, wie Kameras von digitalen Endgeräten sinnvoll im Unterricht Verwendung finden können.
	Leitung	Fr. Dargazanli (Sekundarschule Hamborn)

Workshopnr.:	52	Einsatzmöglichkeiten von "Plickers" im Unterricht
	Beschreibung	Plickers ermöglicht ein rasches Feedback über Unterrichtsinhalte und Meinungen. Erfahrungen aus dem Unterricht sollen präsentiert und diskutiert werden.
	Leitung	Hr. Tyrrell (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	53	Entdeckendes Lernen mit Geogebra im Mathematikunterricht
	Beschreibung	Vorstellung einiger im Unterricht erprobter digitaler Arbeitsblätter zu unterschiedlichen Themen. Hierbei sollen die Teilnehmer auch eigene Erfahrungen im Umgang mit diesen sammeln können.
	Leitung	Hr. de Bül (Krupp-Gymnasium)
Workshopnr.:	54	Leg-Mindstorms - erster Kontakt und Perspektiven
	Beschreibung	Leg-Mindstorm bietet vielfältige Möglichkeiten Inhalte der MINT-Fächer greifbarer zu machen, aber auch grundlegende Medienkompetenzen zu entwickeln und zu fördern. Steuerung, Programmierung, Infomaterial und Dokumentation der Projekte sind auf Tablets und Computern möglich und nach Bedarf einsetzbar. Hier soll ein erster Kontakt mit Hard- und Software ermöglicht werden. Einsatzmöglichkeiten werden vorgestellt und diskutiert.
	Leitung	Hr. Sandte (Erich-Kästner-Gesamtschule)
Workshopnr.:	55	Nutzung von Facetime zur fremdsprachlichen Kommunikation
	Beschreibung	Die Teilnehmer erwerben erste Eindrücke von der Kommunikation via iPads bzw. eigenen Smartphones mit Hilfe von Apple Facetime. Beispiele aus dem Unterricht werden vorgestellt und diskutiert.
	Leitung	Fr. Feykes (Erich-Kästner-Gesamtschule)
	Raum	1.85
Workshopnr.:	56	Einsatz von ROBERTA , 3D-DESIGN und eines 3D-Druckers in der Schule
	Beschreibung	Frei im Netz verfügbare Programme wie ROBERTA, Scratch, Siemens LOGO! usw. bieten viele und gute Möglichkeiten in die Welt des Messens, Steuerns und des Regelns (MSR) einzusteigen und problembezogen interdisziplinär zu vertiefen. Freeware wie 3D-Design in Kombination mit einem 3D-Drucker ist ebenfalls in vielen Fachgebieten anwenderfreundlich einsetzbar. Grundlegende Medienkompetenzen können entwickelt und gefördert werden. Hier soll ein erster Kontakt mit Hard- und Software ermöglicht werden. Einsatzmöglichkeiten werden vorgestellt, diskutiert und z. T. getestet.
	Leitung	Hr. Marten (Erich-Kästner-Gesamtschule)

Workshopnr.: 57 **„BYOD-Umsetzungsbeispiel im naturwiss. Unterricht (Feedback-Methoden)**

Beschreibung Wie im Titel angegeben, handelt es sich um eine Methode des Feedbacks. Hierbei kommen verschiedene Apps von Google Drive (Google Forms u. Google Tabellen) zum Einsatz.

Leitung Hr. Dr. Wilski
(Gesamtschule Meiderich)

Workshopnr.: 58 **Medieneinsatz im Sportunterricht**

Beschreibung Der Workshop informiert über Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien/Bildungstechnologien für und im Sportunterricht. Ein Schwerpunkt liegt auf Apps im Sportunterricht.

Leitung Hr. Dr. Kretschmann
(Gesamtschule Emschertal)